



10. Ajukate Benefizseminar 2018 in Bochum

„Für einen guten Zweck – aktion benni & co e.V.“

Bereits zum 10. Male fand das Ajukate Benefizseminar in Bochum statt. Auch das Tatsu-Ryu-Bushido Limburgerhof beteiligte sich hierzu und fuhr bereits um 7 Uhr mit 5 Mitgliedern nach Bochum. Hintergrund: Um die Lebenssituation von Duchenne kranken Menschen zu verbessern und eine Zukunft möglich zu machen, wurde 1996 die aktion benni & co e.V. durch Familie Over, deren Sohn Benni an Muskeldystrophie Duchenne erkrankt ist, gegründet. Seitdem ist aktion benni & co e.V. stetig gewachsen und hat sich entsprechend den Ansprüchen der betroffenen Familien entwickelt. Hierzu fand auch 2012 und 2016 in Limburgerhof ein Benefizseminar statt. In Bochum, am Samstag den 3. Februar 2018 fand dann für rund 40 erschienen Teilnehmer im Alter von 10 bis 79 Jahren das Benefizseminar von 11 bis 17 Uhr statt. Als Referenten standen, Hanna Weiland, 8. Dan ATK-SV, Swenja Jansen, 5. Dan Jiu-Jitsu und Wilhelm Rimmel, 3. Dan Judo zur Verfügung. Hier gab es einen Bundes Mix aus Kampfsport, Selbstverteidigung und Fitness. In den Pausen fand wie immer ein reger Austausch der Teilnehmer statt. Hanna Weiland und Christian Wiederanders blickten auch nochmals auf die Japanreise 2010, im Rahmen des 40-jährigen Bestehen der Budo Akademie Europa (B-A-E) zurück und stellten fest, das 2020 die B-A-E schon 50 Jahren existiert. Auch die Geschäftsführerin vom aktion benni & co e.V., Silvia Hornkamp war persönlich erschienen, um die Unterstützung für Benni und Co zu würdigen. Nach 2010 wird das Tatsu-Ryu-Bushido beim 11. Ajukate Benefizseminar 2019 einen Referenten stellen. Termin ist voraussichtlich der 2. Februar 2019.

Samstag, 3. Februar 2018



Benefizseminar BO

